

WAS ZEIGT DIE ERMORDUNG VON GÜNTER SARE ?

EINLADUNG

zur Diskussionsveranstaltung

- ** Wer hat Günter Sare ermordet? Wer ist für seinen Tod verantwortlich?
- ** Was wird am Vorgehen der Polizei- und Staatsgewalt deutlich über den Stand der Faschisierung des westdeutschen Staates? Welche Rolle spielen die braunen Banden?
- ** Wie ist es um "Demokratie" und "Freiheit" des Staates der westdeutschen Imperialisten bestellt, wenn sich der Widerstand gegen seine Verbrechen regt, wie bei der Ermordung Günter Sares? Welche Rolle haben die bewaffneten Kräfte des Staates, wie die Polizei?
- ** Darf es Demokratie für Faschisten geben oder muß gegen sie mit diktatorischen Mitteln und Gewalt vorgegangen werden? Wie verhalten sich in dieser zentralen Frage des antifaschistischen Kampfes DKP/SEW-Revisionisten, "Grüne", AL und andere Verteidiger des bürgerlichen Staates?
- ** Welche Erfahrungen sind aus den Kämpfen zu ziehen? Was sind die positiven Erfahrungen gerade der militanten Kämpfe und worüber muß aber auch die kontroverse Debatte und Auseinandersetzung geführt werden?

Zur Diskussion dieser und anderer Fragen soll die Veranstaltung dienen. Dabei kann es jedoch nicht nur um die Auswertung der aktuellen Erfahrungen gehen, so wichtig diese ist, sondern es muß auch darum gehen, wie geht es weiter, welchen langfristigen Weg muß man einschlagen?

Es muß über Wege und Ziele der am militanten Protest und Widerstand beteiligten Gruppen und Leute diskutiert werden und das heißt für uns vor allem über das Ziel der Beseitigung des Kapitalismus durch die proletarische Revolution, der Zerschlagung des bürgerlichen Staatsapparates im bewaffneten Kampf der Massen; über das Ziel des Sozialismus und Kommunismus, der Errichtung der proletarischen Diktatur über alle Faschisten, Kapitalisten und Reaktionäre bei sozialistischer Demokratie für die werktätigen Massen etc.

Wir verstehen diese Veranstaltung als Beginn einer Auseinandersetzung um Gemeinsamkeiten und Widersprüche der militant gegen die faschistische Gefahr und den westdeutschen imperialistischen Staat kämpfenden Kräfte.

Die Veranstaltung wird eingeleitet mit einem VIDEO-FILM über die Ereignisse um die Ermordung Günter Sares, ergänzt durch Berichte von Augenzeugen.

5.12.1985

WESTBERLINER KOMMUNIST

ORT : BAZ, Oranienstrasse 159, 1/36

Zeit : Sonntag, 22. Dezember 1985, 16.00 Uhr